

Muskatkraut / Muskatgarbe

Achillea decolorans



Beschreibung:

Das Muskatkraut gehört zur Gattung der Schafgarben, hat aber größere Blütenköpfe und zeichnet sich durch seinen milden, muskatartigen Geschmack aus.

Eine zweijährig, Vergessene alte Würzpflanze. Die blühende Pflanze entwickelt stark das Aroma von Muskatnuss. Sie kann frisch oder getrocknet verwendet werden. Die Anfangsentwicklung der Pflanzen erfolgt langsam, dann können sie aber bis 2 m hoch werden. Herbstsaat ist vorteilhaft.

Pflanzenhöhe: ca. 40 cm bis 50 cm

Blütenfarbe: weiß

Blütezeit: Juni bis September

Standort: am liebsten halbschattig

Bodenart: anspruchslos, trocken bis frisch

Eigenschaften: mehrjährig, winterhart

Verwendung:

Würzkraut (im Salat, zu Kartoffelgerichten, zu Gemüse, in Suppen), Duftpflanze, Bauerngartenpflanze, Schnittblume, Bienenweide, Heilkraut

Naturheilkunde:

Ein Mus aus frischen Blättern oder im Winter den Tee zu Umschlägen verarbeiten und bei Verletzungen auflegen, Tee bei Magen- und Darmstörungen, Appetitmangel, Schwächezuständen, regt die Nierentätigkeit an, fördert die Durchblutungsverhältnisse in der Gebärmutter und wirkt so krampflösend und regulierend bei schmerzhafter Regelblutung.

VORSICHT:

Schafgarbe enthält geringe Mengen Thujons und sollte nicht über zwei Monate in hoher Dosierung eingenommen werden. Es können dann Allergien, Kopfschmerzen und Hautausschläge auftreten.